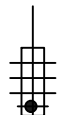


EWO

Anschlusssicherung
HAK

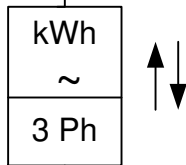


Zusätzliche Bezeichnung:
Achtung Fremdspannung,
Rücklieferungsanlage

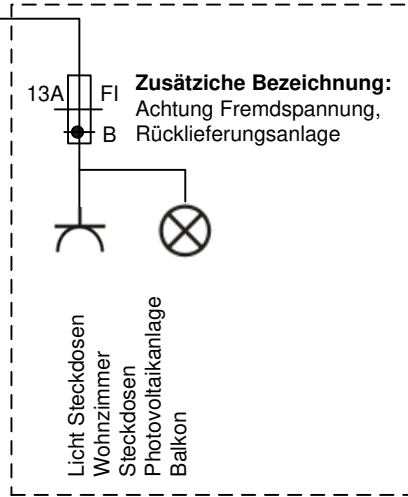
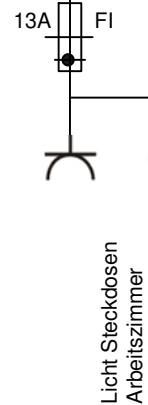
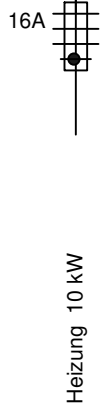
Bezügersicherungen



Zusätzliche Bezeichnung:
Achtung Fremdspannung,
Rücklieferungsanlage



Wohnung
Unterverteilung



Zusätzliche Bezeichnung:
Achtung Fremdspannung,
Rücklieferungsanlage

ESTI Weisung Nr. 233 Version 0914 d

Pro Bezüger Leitung dürfen Stecker fertige mobile PV-Anlagen bis insgesamt maximal 600 W an einer freizügigen Aussensteckdose (SEV 1011) (typisch Balkon oder Dachterrasse) eingesteckt sein. Es muss eine Konformitätserklärung unter Aufführung aller relevanten Normen gemäss Art. 6 NEV über das gesamte Erzeugnis vorhanden sein. Dieses muss beim Netzbetreiber gemeldet und über einen RCD 30 mA Type B betrieben werden. Für Anlagen > 600 W hat ein Elektroinstallateur mit Bewilligung Art 7/9 oder 14 NIV eine ortsfeste Installation zu erstellen. (Meldepflicht Netzbetreiber gemäss Kap. 2) Die Weisung ESTI Nr. 233 ist immer einzuhalten.

Grund: Gefahr durch Überlastung der Steckkontakte sowie der Installationen (Brandgefahr durch Überhitzung, Rücklieferung an den VNB).



Elektrizitätswerk Obwalden
Stanserstrasse 8
6064 Kerns

gez.	17.09.2017	rori
Änd.		
Änd.		
Änd.		

**Ortsveränderliche steckbare Photovoltaikanlagen,
Plug & Play PVA**

<Zeichnung Nr.>

N:\GF Netz\2-Messinformationswesen\006_EEA_(Solaranlagen)\
026 Prinzipschemas\Prinzip EEA Steckbare Anlage 2017-07-22.vsd